

647116-2026 - Procedura konkurencyjna

Niemcy – Usługi architektoniczne, budowlane, inżynieryjne i kontrolne – Austausch
Abwassersystem
OJ S 182/2026 21/09/2026
Ogłoszenie o zamówieniu lub ogłoszenie o koncesji – tryb standardowy
Usługi

1. Nabywca

1.1. Nabywca

Oficjalna nazwa: Deutsche Bundesbank, Zentralbereich Beschaffungen

E-mail: beschaffungen@bundesbank.de

Status prawny nabywcy: Instytucja administracji centralnej

Sektor działalności instytucji zamawiającej: Sprawy gospodarcze

2. Procedura

2.1. Procedura

Tytuł: Austausch Abwassersystem

Opis: Planungsleistungen Objektplanung + TGA

Identyfikator procedury: 01a03d39-2730-4646-9d6b-213e280996b5

Wewnętrzny identyfikator: 26-2000090697

Rodzaj procedury: Negocjacyjna z uprzednią publikacją zaproszenia do ubiegania się o zamówienie / konkurencyjna z negocjacjami

Procedura jest przyspieszona: nie

Główne aspekty procedury: Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten. Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift: § 75 VgV. Die für die Durchführung des Auftrags verantwortlichen Führungskräfte müssen über die Berufsqualifikation des "Architekten" und "Beratenden Ingenieurs / Ingenieurs" verfügen. Zugelassen wird, wer nach dem für die öffentliche Auftragsvergabe geltenden Landesrecht berechtigt ist, die entsprechende Berufsbezeichnung zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden (§ 75 Abs. 1 und 2 VgV). Der Nachweis hat mit dem Angebot zu erfolgen. Es ist eine stufenweise Beauftragung der Leistungen vorgesehen. Begrenzung der Anzahl von Bewerbern: Soweit die Mindeststandards (Mindestkriterien) erfüllt sind, ist die Rangfolge der erreichten Punkte (Bewertungskriterien) für die Auswahl maßgebend (§ 51 VgV). Alle Auswahlkriterien sind jeweils mit maximal 100 Wertungspunkten und Gewichtung gemäß Wertungsmatrix (Anlage A2) versehen. Die Gesamtpunktzahl pro Kriterium ergibt sich durch Multiplikation der erreichten Wertungspunkte als Wertungsfaktor in % mit der Gewichtung. Die maximale Punktzahl beträgt somit 100. Bei Punktegleichstand mehrerer Bewerber entscheidet das Los (§ 75 Abs. 6 VgV). Die Vergabestelle ist bestrebt, den Wettbewerb zu stärken und behält sich daher vor, den Teilnahmewettbewerb bei Unterschreitung einer Mindestzahl von drei geeigneten Bewerbern einzustellen. Alle für das Verhandlungsverfahren gemäß § 17 Abs. 4 VgV ausgewählten Teilnehmer erhalten eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes mit allen erforderlichen Unterlagen für die Angebotserstellung.

2.1.1. Przeznaczenie

Charakter zamówienia: Usługi

2.1.2. Miejsce realizacji

Adres pocztowy: Leibnizstraße 10

Miejscowość: Berlin

Kod pocztowy: 10625

Podpodział krajowy (NUTS): Berlin (DE300)

Kraj: Niemcy

2.1.4. Informacje ogólne

Informacje dodatkowe: Für die geplante Baumaßnahme „34.0517- Austausch Abwassersystem“ sollen im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens nach §17 VgV mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb Generalplanungsleistungen gemäß den Leistungsbildern „Objektplanung“ und „Technische Ausrüstung“ nach HOAI 2021 auf Grundlage der vereinbarten Honorarparameter vergeben werden. Beschreibung Art und Umfang: In der Vergangenheit mussten die SML-Entwässerungsleitungen wiederholt umfangreich repariert werden. Vermutlich ist die Ursache das Mischsystem der öffentlichen Kanalisation. Es entstanden/entstehen schwefelhaltige, korrosive Faulgase, die in die Gebäudeleitungen gelangen; diese Gase verursachen vor allem an den Oberseiten der waagerechten Leitungen erhebliche Schäden. Auch direkt an das Mischwassersystem angeschlossene Regenwasserleitungen sind betroffen. Die stärksten Schäden befinden sich in den waagerechten Leitungen der unteren Geschosse, jedoch sind höher gelegene, gut durchlüftete Bereiche auch stark angegriffen. Einige Leitungsabschnitte wurden wegen Rohrbrüchen und Undichtigkeiten bereits erneuert. Eine umfassende oder vollständige Sanierung ist erforderlich. Zur Grundlagenermittlung soll eine Kamerabefahrung den aktuellen Zustand der Leitungen erfassen und die Priorisierung sowie Planung der Sanierungsabschnitte ermöglichen. Da für den Aus-tausch vertikaler Leitungen Vorsatzschalen geöffnet werden müssen, sollen auch angeschlossene WC-Anlagen, Putzmittelräume und Teeküchen erneuert werden. Erschwerend kommen die Leitungsführungen in schwer zugänglichen Schächten hinzu; die Arbeiten erfolgen abschnittsweise im laufenden Dienstbetrieb. Für drei Wohnungen muss während der Sanierungsarbeiten eine Interimslösung geschaffen werden, damit die Wohnungen weiterhin genutzt werden können. Von den Maßnahmen sind außerdem sicherheitsrelevante Bereiche sowie der denkmalgeschützte Krügerbau betroffen. Die Aufrechterhaltung des regulären Dienstbetriebs und die hohen Sicherheitsanforderungen der Bank haben oberste Priorität. Betriebsstörungen und Arbeitsunterbrechungen sollen daher möglichst vermieden oder auf das technisch notwendige Maß begrenzt werden. Die Deutsche Bundesbank beabsichtigt hierfür die Vergabe von Generalplanerleistungen der Leistungsphasen 1 bis 8 nach HOAI. Hierbei behält sie sich die stufenweise Vergabe vor, abhängig von der weiteren Genehmigung zur Umsetzung des Projekts durch den Vorstand. Mit Vertragsabschluss ist die Vergabe der Leistungsphasen 1 und 2 nach HOAI, einschließlich der Architektur-, Hochbau- und TGA-Planung für Heizung, Klima, Lüftung, Sanitär und Elektro vorgesehen. Fachplaner für Brandschutz, Tragwerksplanung und Bauphysik werden bei Bedarf separat beauftragt. Bestimmte zusätzliche Maßnahmen – insbesondere der Leitungstausch im Bereich einer Polleranlage, der Bau eines innenliegenden WCs in der Ladehalle und eine räumliche Abtrennung der Ladehalle – sollen zunächst parallel zur Sanierung geplant werden. Je nach Erfordernis können diese Maßnahmen eigenständig behandelt und zeitlich vor dem Austausch der Schmutz- und Regenwasserleitungen umgesetzt werden. Zusätzliche Informationen: II.1) Die Teilnahme-/Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch auf der

Auftragsplattform xvergabe.de zur Verfügung gestellt. Die Bewerber werden gebeten, die Teilnahmeunterlagen unverzüglich auf Vollständigkeit zu prüfen. II.2) Die Beantwortung von Fragen zum Verfahren sowie sämtliche Kommunikation zwischen den Beteiligten und der Vergabestelle erfolgt ausschließlich über das o. g. Vergabeportal. Die Interessenten sind daher verpflichtet, regelmäßig im Postfach auf der Vergabeplattform nachzusehen, ob Nachrichten eingegangen sind. Der Auftraggeber kann von der Beantwortung von Bewerber- / Bieterfragen absehen, welche nicht über das Vergabeportal eingereicht werden. II.3) Etwaige Fragen von interessierten Unternehmen müssen spätestens bis 14.10.2026, 24:00 Uhr über das o. g. Vergabeportal übersendet werden. Der Auftraggeber behält sich vor, danach eingehende Anfragen nicht mehr zu beantworten. Fragen zu dem Vergabeverfahren werden wegen der Gleichbehandlung der Bewerber / Bieter nur in Textform und anonymisiert beantwortet. II.4) Für die Bewerbung / für das Angebot sind die Vordrucke aus den Teilnahme- / Vergabeunterlagen zu verwenden, die über das Vergabeportal abgerufen werden können. II. 5) Teilnahmeanträge/Angebote sind über die Vergabeplattform über das Bietertool einzureichen. Auf andere Art übermittelte Teilnahmeanträge/Angebote, insbesondere schriftliche Teilnahmeanträge/Angebote oder Teilnahmeanträge/Angebote per E-Mail sind nicht zulässig. Teilnahmeanträge/Angebote dürfen nicht über die Nachrichtenfunktion des Bietertools eingereicht werden. II.6) Fehlende Erklärungen und Nachweise, die auch nach Anforderung durch die Vergabestelle nicht fristgerecht nachgereicht werden, führen zum Ausschluss des Teilnahmeantrages/des Angebotes. II.7) Der Bewerber/Bieter hat sich rechtzeitig mit der Funktion der Vergabeplattform zur Abgabe von Teilnahmeanträgen /Angeboten vertraut zu machen und sich über etwaige Wartungsarbeiten der Vergabeplattform (Downtimes) zu informieren. Es wird darauf hingewiesen, dass ggf. Dateianhänge nur bis zu einer bestimmten Größe hochgeladen werden können. Im Falle von Störungen der Vergabeplattform hat sich der Bieter an den Support des Plattformbetreibers zu wenden und parallel dazu den Auftraggeber zu informieren. II.8) Soweit vom Bewerber/Bieter auszufüllende Bestandteile der Teilnahme-/Vergabeunterlagen mit Unterschrift und Firmenstempel zu versehen sind, gilt bei elektronischer Abgabe in Textform das Folgende: Anstelle von Originalunterschrift und Firmenstempel ist nur der Name der natürlichen Person, die die Erklärung abgibt, anzugeben. Dies kann auch durch eine eingescannte Unterschrift erfolgen. II.9) Die Verfahrenssprache ist deutsch. Es werden daher nur Angaben und Nachweise in deutscher Sprache akzeptiert (ggf. in deutscher Übersetzung). II.10) Maßgeblich ist allein der Text der europaweiten Bekanntmachung im Amtsblatt der EU. II.11.) Der Auftraggeber behält sich vor, von seinem Nachforderungsrecht Gebrauch zu machen. II.12.) Der Auftraggeber behält sich vor, den Auftrag gem. § 17 Abs. 11 VgV auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben. II.13.) Der Auftraggeber behält sich vor, die Anzahl der Bieter gem. § 17 Abs. 12 VGV in einer oder mehreren Verhandlungsrunden durch Ausscheiden der weniger wirtschaftlichen Angebote stufenweise zu reduzieren.

Podstawa prawna:

Dyrektywa 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Podstawy wykluczenia

Powody wykluczenia źródła: Uwaga

Naruszenie obowiązków określonych w podstawach wykluczenia o charakterze wyłącznie krajowym: zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe gem. §§ 123 bis 126 GWB

5. Część zamówienia

5.1. Część zamówienia: LOT-0001

5.1.1. Przeznaczenie

Charakter zamówienia: Usługi

Główna klasyfikacja (cpv): 71000000 Usługi architektoniczne, budowlane, inżynierskie i kontrolne

Opcje:

Opis opcji: Es ist eine stufenweise Beauftragung der Leistungen vorgesehen, abhängig von der weiteren Genehmigung zur Umsetzung des Projekts durch den Vorstand. Mit Vertragsabschluss ist die Vergabe der Leistungsphasen 1 und 2 nach HOAI, einschließlich der Architektur-, Hochbau- und TGA-Planung für Heizung, Klima, Lüftung, Sanitär und Elektro vorgesehen.

5.1.2. Miejsce realizacji

Adres pocztowy: Leibnizstraße 10

Miejscowość: Berlin

Kod pocztowy: 10625

Podział krajowy (NUTS): Berlin (DE300)

Kraj: Niemcy

5.1.3. Szacowany okres obowiązywania

Okres obowiązywania: 4 Lata

5.1.6. Informacje ogólne

Zastrzeżony udział:

Udział nie jest zastrzeżony.

Projekt zamówienia niefinansowany z funduszy UE

Zamówienie jest objęte zakresem Porozumienia w sprawie zamówień rządowych (GPA): nie
Przedmiotowe zamówienie jest odpowiednie również dla małych i średnich przedsiębiorstw (MŚP): tak

Informacje dodatkowe: #Besonders auch geeignet für:other-sme#Ergänzung zu Einungskriterien 1) Eignung zur Berufsausübung => Eigenerklärung zu Eintragungen im Wettbewerbsregister über den Bewerber (bei ausländischen Bewerbern Unterlagen gemäß Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU) oder falls vorhanden Auszug aus dem Wettbewerbszentralregister - ggf. auch Kopie (Vordruck "Teilnahmeantrag" als Anlage B1 zur Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb enthalten). Bei Bewerbergemeinschaften sind die geforderten Erklärungen und Nachweise jeweils von jedem einzelnen Mitglied der Bewerbergemeinschaft vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, zur ergänzenden Aufklärung über die Eignung des Bewerbers bzw. der Mitglieder der Bewerbergemeinschaft und zur Bestätigung von Eigenerklärungen weitere Unterlagen zu fordern. Hierzu zählen die Abfrage des Wettbewerbsregisters nach § 6 WReG. Sämtliche geforderten Erklärungen und Nachweise sind Mindestbedingungen der Eignung. 2) Eignung zur Berufsausübung => Ausschlussgründe GWB Erklärung zur Eignung des Bieters, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen oder Selbstreinigungsmaßnahmen nach § 125 GWB erfolgt sind (Vordruck "Ergänzende Eigenerklärung zur Eignung" als Anlage B3 zur Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb enthalten). Bei Bewerbergemeinschaften sind die geforderten Erklärungen und Nachweise jeweils von jedem einzelnen Mitglied der Bewerbergemeinschaft vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, zur ergänzenden Aufklärung über die Eignung des Bewerbers bzw. der Mitglieder der Bewerbergemeinschaft und zur Bestätigung von

Eigenerklärungen weitere Unterlagen zu fordern. Hierzu zählen die Abfrage des Wettbewerbsregisters nach § 6 WReG. Sämtliche geforderten Erklärungen und Nachweise sind Mindestbedingungen der Eignung. 3) Eignung zur Berufsausübung => Eigenerklärung EU-Verordnung Russland Eigenerklärung in Bezug auf Artikel 5 k) Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 i. d. Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 08.04.2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren. (Vordruck "Eigenerklärung EU-Verordnung Russland" als Anlage B5 zur Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb enthalten) Bei Bewerbergemeinschaften sind die geforderten Erklärungen und Nachweise jeweils von jedem einzelnen Mitglied der Bewerbergemeinschaft vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, zur ergänzenden Aufklärung über die Eignung des Bewerbers bzw. der Mitglieder der Bewerbergemeinschaft und zur Bestätigung von Eigenerklärungen weitere Unterlagen zu fordern. Hierzu zählen die Abfrage des Wettbewerbsregisters nach § 6 WReG. Sämtliche geforderten Erklärungen und Nachweise sind Mindestbedingungen der Eignung.

5.1.7. Zamówienia strategiczne

Cel zamówienia strategicznego: Zamówienia inne niż strategiczne

5.1.9. Kryteria kwalifikacji

Źródła kryteriów wyboru: Uwaga

Kryterium: Odpowiednie kwalifikacje edukacyjne i zawodowe

Opis kryterium selekcji: Nachweis der Berechtigung der Berufsbezeichnung „Architekt“ gemäß § 75 Abs. 1 VgV und „Beratender Ingenieur / Ingenieur“ gemäß § 75 Abs. 2 VgV Bei Bewerbergemeinschaften sind die geforderten Erklärungen und Nachweise jeweils von jedem einzelnen Mitglied der Bewerbergemeinschaft vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, zur ergänzenden Aufklärung über die Eignung des Bewerbers bzw. der Mitglieder der Bewerbergemeinschaft und zur Bestätigung von Eigenerklärungen weitere Unterlagen zu fordern. Hierzu zählen die Abfrage des Wettbewerbsregisters nach § 6 WReG. Sämtliche geforderten Erklärungen und Nachweise sind Mindestbedingungen der Eignung.

Kryterium: Wpis do rejestru handlowego

Opis kryterium selekcji: Eigenerklärung über die Eintragung im Berufsregister mit Angabe der Registernummer, ggf. Kopie der Eintragung beifügen (für inländische Bewerber mit Firmensitz in Deutschland mittels Auszug aus dem Handelsregister bzw. Handwerksrolle, für ausländische Bewerber mittels Unterlagen gemäß § 44 VgV) . Bei Bewerbergemeinschaften sind die geforderten Erklärungen und Nachweise jeweils von jedem einzelnen Mitglied der Bewerbergemeinschaft vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, zur ergänzenden Aufklärung über die Eignung des Bewerbers bzw. der Mitglieder der Bewerbergemeinschaft und zur Bestätigung von Eigenerklärungen weitere Unterlagen zu fordern. Hierzu zählen die Abfrage des Wettbewerbsregisters nach § 6 WReG. Sämtliche geforderten Erklärungen und Nachweise sind Mindestbedingungen der Eignung.

Kryterium: Specyficzny roczny obrót

Opis kryterium selekcji: Eigenerklärung über den Umsatz des Bewerbers (bzw. der Bewerbergemeinschaft in Summe) in € (netto), der in den letzten 3 Jahren (2023, 2024, 2025) mit vergleichbaren Projekten erzielt wurde. Die Vergleichbarkeit der Projekte wird nach den nachfolgenden Kriterien bewertet: (Hinweis nur für Umsätze: Es müssen mindestens drei der aufgeführten Kriterien erfüllt sein.) - Leistungsphasen 1-8 nach HOAI mit Leistungsbild Objektplanung Gebäude - Leistungsphasen 1-8 nach HOAI TGA-Sanierung im Bestandsgebäude mit Schwerpunkt Sanitär-technik - Gesamtbaukosten der KG 300 und 400

nach DIN 276 mind. 4 Mio. € netto - Sanierung erfolgte im laufenden Betrieb des Gebäudes - Projekt beinhaltet ein Objekt mit Sicherheitsanforderungen (Objektschutz / Personenkontrolle) Bei Bewerbungsgemeinschaften sind die Umsätze aller Mitglieder der Gemeinschaft zu addieren und als Gesamtsummen anzugeben. Die geforderten Erklärungen und Nachweise sind in diesem Fall für die Gemeinschaft als Ganzes abzugeben. Der Auftraggeber behält sich vor, zur ergänzenden Aufklärung über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit des Bewerbers und zur Bestätigung von Eigenerklärungen weitere Unterlagen zu fordern oder Informationen einzuholen (z. B. Creditreform-Auskunft). Sämtliche geforderten Erklärungen und Nachweise sind Mindestbedingungen der Eignung.

Kryteria zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury

Waga (wartość procentowa, dokładna): 15,00

Kryterium: Inne wymagania ekonomiczne lub finansowe

Opis kryterium selekcji: Eigenerklärung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen: - mind. 3 Mio € je Schadensereignis für Personenschäden und - mind. 3 Mio € je Schadensereignis für sonstige Schäden Die Maximierung der Ersatzleistungen muss mindestens das Zweifache der vorgenannten Deckungssummen je Versicherungsjahr betragen. Dem gleichgesetzt ist eine Bestätigung des Versicherers, dass die Deckungssummen im Auftragsfall ohne Bedingungen auf die geforderten Deckungssummen erhöht werden. Falls auch freie Mitarbeiter („Freelancer“) für den Bewerber bzw. die Bewerbungsgemeinschaft im Rahmen des vorliegenden Bauprojekts als Erfüllungsgehilfen eingesetzt werden sollen, ist der Nachweis zu erbringen, dass auch sämtliche (Teil-) Leistungen der freien Mitarbeiter von der Berufshaftpflichtversicherung des Bewerbers bzw. der Bewerbungsgemeinschaft vollumfänglich mitversichert und mit vorgenannten Schadensarten und Deckungssummen abgedeckt sind. Eine zusätzliche (eigene) Berufshaftpflichtversicherung der freien Mitarbeiter ist nicht ausreichend. Bei Bewerbungsgemeinschaften sind die geforderten Bescheinigungen jeweils von jedem einzelnen Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, zur ergänzenden Aufklärung über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit des Bewerbers und zur Bestätigung von Eigenerklärungen weitere Unterlagen zu fordern oder Informationen einzuholen (z. B. Creditreform-Auskunft). Sämtliche geforderten Erklärungen und Nachweise sind Mindestbedingungen der Eignung.

Kryterium: Proporcja podwykonawstwa

Opis kryterium selekcji: Eigenerklärung zum Einsatz von Nachunternehmern Sofern bestimmte (Teil-) Leistungen übertragen werden sollen, gelten diese als Nachunternehmer. Die auf Nachunternehmer zu übertragenden (Teil-) Leistungen sind in diesem Fall mit dem Teilnahme-antrag anzugeben. Die namentliche Benennung der im Auftragsfall vorgesehenen Nachunternehmer und die Einreichung entsprechender Referenzen und Bescheinigungen kann bereits mit dem Teilnahmeantrag erfolgen. Ansonsten werden diese im weiteren Verlauf des Vergabeverfahrens nachgefordert. Bei Bewerbungsgemeinschaften sind die Mitarbeiterzahlen der einzelnen Mitglieder der Gemeinschaft zu addieren und als Gesamtsummen anzugeben. Die geforderten Erklärungen und Nachweise sind in diesem Fall für die Gemeinschaft als Ganzes abzugeben. Der Auftraggeber behält sich vor, zur ergänzenden Aufklärung über die technische und berufliche Leistungsfähigkeit des Bewerbers und zur Bestätigung von Eigenerklärungen weitere Unterlagen zu fordern oder Informationen einzuholen. Sämtliche geforderten Erklärungen und Nachweise sind Mindestbedingungen der Eignung.

Kryterium: Średnia roczna liczba pracowników

Opis kryterium selekcji: Eigenerklärung zur Gesamtanzahl der für den Bewerber (bzw. der Bewerbergemeinschaft in Summe) während der letzten drei Jahre (2023, 2024, 2025) tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über alle Berufsgruppen hinweg (d.h. Architekten/Ingenieure, Techniker/CAD-Kräfte, Office): Falls in den angegebenen Mitarbeiterzahlen auch regelmäßig tätige freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter („Freelancer“) enthalten sind, ist deren Anzahl während der letzten drei Jahre (2023, 2024, 2025) anzugeben: Definition „Freelancer“: Nicht sozialversicherungspflichtig beschäftigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die regelmäßig für den Bewerber bzw. ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft in dessen Büroräumen tätig sind und keine eigenen Angestellten haben. Bei Bewerbergemeinschaften sind die Mitarbeiterzahlen der einzelnen Mitglieder der Gemeinschaft zu addieren und als Gesamtsummen anzugeben. Die geforderten Erklärungen und Nachweise sind in diesem Fall für die Gemeinschaft als Ganzes abzugeben. Der Auftraggeber behält sich vor, zur ergänzenden Aufklärung über die technische und berufliche Leistungsfähigkeit des Bewerbers und zur Bestätigung von Eigenerklärungen weitere Unterlagen zu fordern oder Informationen einzuholen. Sämtliche geforderten Erklärungen und Nachweise sind Mindestbedingungen der Eignung.

Kryteria zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury

Waga (wartość procentowa, dokładna): 10,00

Kryterium: Referencje dotyczące określonych usług

Opis kryterium selekcji: Eigenerklärung Darstellung vergleichbarer Referenzprojekte P1 und P2 Durch den Bewerber sind mindestens 2 und maximal 4 Referenzprojekte aus den letzten 7 Jahren anzugeben. Alle Referenzprojekte sind mittels einem frei gestaltbaren Layout darzustellen. Der Umfang pro Referenzprojekt darf hierbei maximal 2 Seiten im Format DIN A4 betragen (digital als pdf-Datei). Jeweils pro Referenzprojekt sind eine Kurzbeschreibung der durchgeführten Maßnahmen und folgende Projektdaten anzugeben: - Bezeichnung des Bauvorhabens und Lage des Objekts - Name des Projektleiters bzw. der Projektleiterin des Bewerbers - Honorarzone und erbrachte Leistungsphasen nach HOAI - Projektlaufzeit von Planungsbeginn bis Baufertigstellung - Bausumme aus KG 300 und KG 400 nach DIN 276 in € netto - Brutto-Grundfläche nach DIN 277 des Gesamtobjekts - Angabe des Auftraggebers sowie die Kontaktdaten von zwei Ansprechpartnern mit Namen, Telefonnummer und optional Email-Adresse Die vorgestellten Referenzprojekte werden durch den Auftraggeber hinsichtlich der Vergleichbarkeit mit dem geplanten Projekt qualitativ bewertet. Die objektive Vergleichbarkeit wird nach den unter dem Kriterium "Spezifischer Jahresumsatz" genannten Kriterien bewertet. Hierfür werden 2 Referenzprojekte jedes Bewerbers ausgewählt und überprüft. Falls mehr als 2 Referenzprojekte eingereicht werden, werden die 2 Referenzprojekte mit der höchsten Vergleichbarkeit ausgewählt. Bei Bewerbergemeinschaften können Referenzprojekte von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft eingereicht werden, die maximale Zahl der einzureichenden Referenzprojekte bleibt aber auf vier (P1 und P2) bzw. zwei (P3) beschränkt. Die Referenzprojekte müssen den Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft stets eindeutig zuzuordnen sein. Der Auftraggeber behält sich vor, zur ergänzenden Aufklärung über die technische und berufliche Leistungsfähigkeit des Bewerbers und zur Bestätigung von Eigenerklärungen weitere Unterlagen zu fordern oder Informationen einzuholen. Sämtliche geforderten Erklärungen und Nachweise sind Mindestbedingungen der Eignung.

Kryteria zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury

Waga (wartość procentowa, dokładna): 50,00

Kryterium: Referencje dotyczące określonych usług

Opis kryterium selekcji: Eigenerklärung Darstellung vergleichbares Referenzprojekt P3 Durch den Bewerber ist mindestens 1 und maximal 2 Referenzprojekt(e) aus den letzten 7 Jahren mit öffentlichem Auftraggeber als Bauherr anzugeben: Alle Referenzprojekte sind mittels einem frei gestaltbaren Layout vorzustellen. Der Umfang pro Referenzprojekt darf hierbei maximal 2 Seiten im Format DIN A4 betragen (digital als pdf-Datei). Jeweils pro Referenzprojekt sind eine Kurzbeschreibung der durchgeführten Maßnahmen und folgende Projektdaten anzugeben: - Bezeichnung des Bauvorhabens und Lage des Objekts - Name des Projektleiters bzw. der Projektleiterin des Bewerbers - Honorarzone und erbrachte Leistungsphasen nach HOAI - Projektlaufzeit von Planungsbeginn bis Baufertigstellung - Bausumme aus KG 300 und KG 400 nach DIN 276 in € netto - Brutto-Grundfläche nach DIN 277 des Gesamtobjekts - Angabe des öffentlichen Auftraggebers sowie die Kontaktdaten von zwei Ansprechpartnern mit Namen, Telefonnummer und optional Email-Adresse Das vorgestellte Referenzprojekt wird durch den Auftraggeber hinsichtlich der Vergleichbarkeit mit dem geplanten Projekt qualitativ bewertet. Die objektive Vergleichbarkeit wird nach den unter dem Kriterium "Spezifischer Jahresumsatz" genannten Kriterien bewertet. Hierfür wird 1 Referenzprojekt mit öffentlichem Auftraggeber jedes Bewerbers ausgewählt und überprüft. Falls mehr als 1 Referenzprojekt eingereicht wird, wird das Referenzprojekt mit der höchsten Vergleichbarkeit ausgewählt. Bei Bewerbergemeinschaften können Referenzprojekte von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft eingereicht werden, die maximale Zahl der einzureichenden Referenzprojekte bleibt aber auf vier (P1 und P2) bzw. zwei (P3) beschränkt. Die Referenzprojekte müssen den Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft stets eindeutig zuzuordnen sein. Der Auftraggeber behält sich vor, zur ergänzenden Aufklärung über die technische und berufliche Leistungsfähigkeit des Bewerbers und zur Bestätigung von Eigenerklärungen weitere Unterlagen zu fordern oder Informationen einzuholen. Sämtliche geforderten Erklärungen und Nachweise sind Mindestbedingungen der Eignung. Kryteria zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury

Waga (wartość procentowa, dokładna): 25,00

Informacje dotyczące drugiego etapu procedury dwustopniowej:

Minimalna liczba kandydatów, którzy zostaną zaproszeni do udziału w drugim etapie procedury : 3

Maksymalna liczba kandydatów, którzy zostaną zaproszeni do udziału w drugim etapie procedury: 6

Procedura zostanie przeprowadzona w kolejnych etapach. Na każdym etapie niektórzy uczestnicy mogą zostać wyeliminowani

Nabywca zastrzega sobie prawo do udzielenia zamówienia na podstawie początkowych ofert bez dalszych negocjacji

5.1.11. Dokumenty zamówienia

Języki, w których dokumenty zamówienia są oficjalnie dostępne: niemiecki

Adres dokumentów zamówienia: <https://xvergabe.de/awardProcedure/01a03d39-2730-4646-9d6b-213e280996b5>

5.1.12. Warunki udzielenia zamówienia

Warunki procedury:

Przewidywana data wysłania zaproszeń do składania ofert: 04/12/2026

Wymagane jest poświadczenie bezpieczeństwa

Opis: Der Auftraggeber ist eine sicherheitsempfindliche oberste Bundesbehörde. Die Tätigkeit von Personen im Dienstgebäude und den gesicherten Objektbereichen wird daher vom Ergebnis einer Zuverlässigkeitsüberprüfung abhängig gemacht. Zu diesem Zweck ist vom Auftragnehmer eine Einwilligungserklärung zur Durchführung der Zuverlässigkeitsüberprüfung seiner zum Einsatz kommenden Firmenmitarbeiter abzugeben. Grundsätzlich erhalten nur die Mitarbeiter von Firmen den Zutritt in das Dienstgebäude und die gesicherten Objektbereiche / Baustellenbereiche deren Personalien durch das Landeskriminalamt überprüft wurden und die keine Eintragungen im Bundeszentralregister haben.

Warunki zgłoszenia:

Zgłoszenie elektroniczne: Wymagane

Adres na potrzeby zgłoszenia: <https://xvergabe.de/awardProcedure/01a03d39-2730-4646-9d6b-213e280996b5>

Języki, w których można składać oferty lub wnioski o dopuszczenie do udziału: niemiecki

Katalog elektroniczny: Niedozwolone

Oferty wariantowe: Niedozwolone

Oferenci mogą złożyć więcej niż jedną ofertę: Niedozwolone

Termin składania wniosków o dopuszczenie do udziału: 23/10/2026 11:00:00 (UTC+02:00)
czas wschodnioeuropejski, czas środkowoeuropejski letni

Informacje, które można uzupełnić po upływie terminu zgłoszeń:

Według uznania nabywcy wszystkie brakujące dokumenty dotyczące oferenta mogą zostać przedłożone później.

Informacje dodatkowe: Es gelten die Regelungen des § 56 VgV.

Warunki zamówienia:

Wykonanie zamówienia musi odbywać się w ramach programów zatrudnienia chronionego: Nie

Fakturowanie elektroniczne: Dozwolone

Stosowane będą zlecenia elektroniczne: tak

Stosowane będą płatności elektroniczne: tak

5.1.15. Techniki

Umowa ramowa:

Brak umowy ramowej

Informacje o dynamicznym systemie zakupów:

Brak dynamicznego systemu zakupów

5.1.16. Dalsze informacje, mediacja i odwołanie

Organ odwoławczy: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Informacje o terminach odwołania: Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt: Bieter deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Telefax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage

Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat postępowania o udzielenie zamówienia: Deutsche Bundesbank, Zentralbereich Beschaffungen

Organizacja zapewniająca dostęp offline do dokumentów zamówienia: Deutsche Bundesbank, Zentralbereich Beschaffungen

Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat procedur odwoławczych: Deutsche Bundesbank, Zentralbereich Beschaffungen

8. Organizacje

8.1. ORG-0001

Oficjalna nazwa: Deutsche Bundesbank, Zentralbereich Beschaffungen

Numer rejestracyjny: 991-80008-08

Adres pocztowy: Taunusanlage 5

Miejscowość: Frankfurt am Main

Kod pocztowy: 60329

Podział krajowy (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Kraj: Niemcy

E-mail: beschaffungen@bundesbank.de

Telefon: +49 699566-0

Role tej organizacji:

Nabywca

Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat postępowania o udzielenie zamówienia

Organizacja zapewniająca dostęp offline do dokumentów zamówienia

Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat procedur odwoławczych

8.1. ORG-0002

Oficjalna nazwa: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Numer rejestracyjny: t:022894990

Adres pocztowy: Villemombler Straße 76

Miejscowość: Bonn

Kod pocztowy: 53123

Podział krajowy (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Kraj: Niemcy

Punkt kontaktowy: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

E-mail: yk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 2289499-0

Role tej organizacji:

Organ odwoławczy

8.1. ORG-0003

Oficjalna nazwa: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numer rejestracyjny: 0204:994-DOEVD-83

Miejscowość: Bonn

Kod pocztowy: 53119

Podpodział krajowy (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Kraj: Niemcy

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Role tej organizacji:

TED eSender

Informacje o ogłoszeniu

Identyfikator/wersja ogłoszenia: 01a09fab-8faf-4a18-a384-6a98ed3d6649 - 01

Typ formularza: Procedura konkurencyjna

Rodzaj ogłoszenia: Ogłoszenie o zamówieniu lub ogłoszenie o koncesji – tryb standardowy

Podrodzaj ogłoszenia: 16

Ogłoszenie – data wysłania: 18/09/2026 09:10:04 (UTC+02:00) czas wschodnioeuropejski, czas środkowoeuropejski letni

Języki, w których przedmiotowe ogłoszenie jest oficjalnie dostępne: niemiecki

Numer publikacji ogłoszenia: 647116-2026

Numer wydania Dz.U. S: 182/2026

Data publikacji: 21/09/2026